



➔ [kassettjetzt/bond](#)

Bond. James Bond. Vor 60 Jahren war der Agent des britischen MI6 zum ersten Mal auf einer Kinoleinwand zu sehen. Seitdem sind ganze Generationen mit ihm um die Welt gereist, wissen von seiner Lizenz zum Töten – und wie „Mann“ seinen Martini trinkt. Als populärkulturelle Ikone ist „007“ eine Projektionsfläche für die Begehren (und Abneigungen) seiner Zuschauer:innen; die Filme erstaunlich präzise Gradmesser für gesellschaftliche Tendenzen und Entwicklungen.

Zum Leinwandjubiläum startet das Casablanca seine James Bond-Reihe mit freundlicher Unterstützung des Instituts für Anglistik und Amerikanistik der FAU Erlangen-Nürnberg. In den kommenden Jahren zeigen wir – immer am vierten Montag im Monat – alle Bond-Filme in (fast) chronologischer Reihenfolge und beleuchten dabei mit einem facettenreichen Begleitprogramm das Phänomen Bond aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

MONTAG, 28. NOVEMBER, 20:30 UHR

DR. NO

UK 1962 | R: Terence Young | 109 Min. | ab 12 | engl. OmU
Mit einer Einführung in den Mythos James Bond von Dr. Christian Krug (FAU Erlangen-Nürnberg).

MONTAG, 26. DEZEMBER 2022, 20:30 UHR

FROM RUSSIA WITH LOVE

UK 1963 | R: Terence Young | 111 Min. | ab 12 | engl. OmU
Mit einer Einführung in die Architektur bei James Bond durch die Architektin Isabel Strehle.

MONTAG, 23. JANUAR 2023, 20:30 UHR

GOLDFINGER

UK 1964 | R: Guy Hamilton | 106 Min. | ab 16 | engl. OmU
Mit einer Präsentation von Studierenden aus dem Seminar „The Cultures of James Bond“ (FAU Erlangen-Nürnberg).

MONTAG, 27. FEBRUAR 2023, 20:30 UHR

THUNDERBALL

UK 1965 | R: Terence Young | 134 Min. | ab 16 | engl. OmU
Mit einem Blick auf nukleare Bedrohung und deren Eindämmung bei James Bond durch Stephen Koetzing (FAU Erlangen-Nürnberg).



Damit alles seine Ordnung hat: Alle Gäste unserer Bond-Reihe erhalten einen fast echten britischen Reisepass – und zu jeder Vorstellung einen Einreisestempel.

Und mit vier Stempeln nach der ersten Staffel der Bond-Reihe gibts am 27. Februar einen Martini gratis – natürlich nicht gerührt!